

《德语名诗 100 首》（有声诗选 10 首）

100 Berühmte Deutsche Gedichte

胡蔚 译

Walther von der Vogelweide / 福格威德的瓦尔特

1. UNDER DER LINDEN / 菩提树下 / 约 1200

Friedrich Gottlieb Klopstock / 弗里德里希·戈特利普·克洛卜施多克

2. DER ZÜRCHERSEE / 苏黎世湖 / 1750

Johann Wolfgang von Goethe / 约翰·沃尔夫冈·封·歌德

3. MAIFEST / 五月节 / 1771

Friedrich Hölderlin / 弗里德里希·荷尔德林

4. BROD UND WEIN (7.) / 饼与葡萄酒（第七首） / 1800/1801

Clemens Brentano / 克莱门斯·布伦塔诺

5. SPRICH AUS DER FERNE / 从远方诉说 / 1801

Heinrich Heine / 海因里希·海涅

6. AUF FLÜGELN DES GESANGS / 乘着歌声的翅膀 / 1827

Friedrich Nietzsche / 弗里德里希·尼采

7. DAS FEUERZEICHEN / 火的信号 / 1889

Rainer Maria Rilke / 莱纳·玛利亚·里尔克

8. SONETTE AN ORPHEUS / 致俄耳甫斯的十四行诗（第一首） / 1922

Georg Trakl / 格奥尔格·特拉克尔

9. EIN WINDERABEND / 冬夜 / 1913

Nelly Sachs / 奈莉·萨克斯

10. O DIE SCHORNSTEINE / 哦，烟囱 / 1947

Walther von der Vogelweide / 福格威德的瓦尔特

UNDER DER LINDEN

Under der linden
an der heide,
dâ unser zweier bette was,
da mugent ir vinden
schône beide
gebrochen bluomen unde gras.
Vor dem walde in einem tal,
tandaradei,
schône sanc diu nahtegal.

Ich kam gegangen
zuo der ouwe,
dô was mîn friedel komen ê
dâ wart ich enpfangen,
-hêre frouwe!-
daz ich bin sêlic iemer mîn
er kuste mich wol tûsent stunt,
tandaradei,
seht wie rât mir ist der munt.

Dô het er gemachet
als ôr êhe
von bluomen eine bette stat.
des wirt noch gelachet
inneclêhe,
kumt iemen an daz selbe pfat.
bî den rôsen er wol mac,
tandaradei,
merken wâ mirz houbet lac.

Daz er bî mir læge,
wessez iemen
(nu enwelle got!) sô schamt ich mich.
Wes er mit mir pflæge,
niemer niemen
bevinde daz wan er unt ich
und ein kleinez vogell î,
tandaradei,
daz mac wol getriuwe sîn.

现代德语翻译:

UNTER DER LINDE

Unter der Linde
an der Heide,
wo unser beider Bett war,
da könnt ihr schön
gebrochen finden
Blumen und Gras.
Vor dem Walde in einem Tal,
tandaradei,
sang die Nachtigall lieblich.

Ich kam zu der Au,
da war mein Liebster schon.
Dort wurde ich empfangen,
edle Frau!
(so) dass ich für immer selig bin.
Küsste er mich? Wohl tausendmal!
Tandaradei,
seht, wie rot mir ist der Mund.

Da hatte er aus Blumen
ein prächtiges Bett
vorbereitet.
Darüber wird jetzt noch
herzlich gelacht,
wenn jemand denselben Weg entlang kommt.
An den Rosen kann er wohl,
tandaradei,
erkennen, wo mein Haupt lag.

Dass er bei mir lag,
wüsste das jemand
(das wolle Gott nicht!), dann würde ich mich schämen.
Was er mit mir tat,
das soll nie jemand
erfahren, außer er und ich
und ein kleines Vöglein,
tandaradei,
das kann wohl verschwiegen sein.

菩提树下

荒野萋萋，
有树菩提，
其荫蔽兮，
爰之枕席。
君可见，
折花断草迹。
幽谷傍深林，
倘达拉岱，
莺歌恰恰啼。

踽踽行至，
幽谷草地，
良人久候，
趋迎致意，
“尊贵的夫人！”
但使心永醉。
亲吻万千回，
倘达拉岱，
唇若著胭红。

良人已至，
采撷花草，
铺就锦衾。
后有行人，
偶经此地，
开怀欢笑尔。
玫瑰已泄密，
倘达拉岱，
吾卧于何处。

希无人知，
吾与爱侣，
共享欢愉。
（上帝保佑！）无人知晓，
我会羞愧。
唯良人与吾
和一只小鸟，
倘达拉岱，
希无人知晓。

（约 1200 年）

Friedrich Gottlieb Klopstock / 弗里德里希·戈特利普·克洛卜施多克

DER ZÜRCHERSEE

Schön ist, Mutter Natur, deiner Erfindung Pracht
Auf die Fluren verstreut, schöner ein froh Gesicht,
Das den grossen Gedanken
Deiner Schöpfung noch *einmal* denkt.

Von des schimmernden Sees Traubengestaden her,
Oder, flohest du schon wieder zum Himmel auf,
Kom in röhendem Strahle
Auf dem Flügel der Abendluft,

Komm, und lehre mein Lied jugendlich heiter sein,
Süße Freude, wie du! gleich dem beseelteren
Schnellen Jauchzen des Jünglings,
Sanft, der fühlenden Fanny gleich.

Schon lag hinter uns weit Uto, an dessen Fuß
Zürch in ruhigem Thal freie Bewohner nährt;
Schon war manches Gebirge
Voll von Reben vorbeigeflohn.

Jetzt entwürkte sich fern silberner Alpen Höh,
Und der Jünglinge Herz schlug schon empfindender,
Schon verriet es beredter
Sich der schönen Begleiterin.

»Haller's Doris, «die sang, selber des Liedes wert,
Hirzels Daphne, den Kleist innig wie Gleimen liebt;
Und wir Jünglinge sangen,
Und empfanden, wie Hagedorn.

Jetzo nahm uns die Au in die beschattenden
Kühlen Arme des Walds, welcher die Insel krönt;
Da, da kamest du, Freude!
Volles Maßes auf uns herab!

Göttin Freude, du selbst! dich, wir empfanden dich!
Ja, du warest es selbst, Schwester der Menschlichkeit,
Deiner Unschuld Gespielin,
Die sich über uns ganz ergoß!

Süß ist, fröhlicher Lenz, deiner Begeisterung Hauch,
Wenn die Flur dich gebiert, wenn sich dein Odem sanft
In der Jünglinge Herzen
Und die Herzen der Mädchen gießt.

Ach, du machst das Gefühl siegend, es steigt durch dich
Jede blühende Brust schöner, und bebender,
Lauter redet der Liebe
Nun entzauberter Mund durch dich!

Lieblich winket der Wein, wenn er Empfindungen,
Beßere sanftere Lust, wenn er Gedanken winkt,
Im sokratischen Becher
Von der tauenden Ros' umkränzt;

Wenn er dringt bis ins Herz, und zu Entschlüssen,
Die der Säufer verkennt, jeden Gedanken weckt,
Wenn er lehret verachten,
Was nicht würdig des Weisen ist.

Reizvoll klinget des Ruhms lockender Silberton
In das schlagende Herz, und die Unsterblichkeit
Ist ein großer Gedanke,
Ist des Schweißes der Edlen wert!

Durch der Lieder Gewalt, bey der Urenkelin
Sohn und Tochter noch sein; mit der Entzückung Ton
Oft beim Namen genennet,
Oft gerufen vom Grabe her,

Dann ihr sanfteres Herz bilden, und, Liebe, dich,
Fromme Tugend, dich auch gießen ins sanfte Herz,
Ist, beim Himmel! nicht wenig!
Ist des Schweißes der Edlen wert!

Aber süßer ist noch, schöner und reizender,
In dem Arme des Friends wissen ein Freund zu sein!
So das Leben genießen,
Nicht unwürdig der Ewigkeit!

Treuer Zärtlichkeit voll, in den Umschattungen,
In den Lüften des Walds, und mit gesenktem Blick
Auf die silberne Welle,

Tat ich schweigend den frommen Wunsch:

W äret ihr auch bei uns, die ihr mich ferne liebt,
In des Vaterlands Scho ß einsam von mir verstreut,
Die in seligen Stunden
Meine suchende Seele fand;

O so bauten wir hier Hütten der Freundschaft uns!
Ewig wohnten wir hier, ewig! Der Schattenwald
Wandelt' uns sich in Tempe,
Jenes Tal in Elysium!
(1750)

苏黎世湖

我的自然母亲，你的造物辉煌，
洒落在田野上。笑容洋溢的脸，
远比造物更美，将上帝的伟大，
又一次念想。

湖面闪闪发亮，两岸葡萄林密布，
你从湖面腾空而起，转瞬飞向空中，
来吧，在映红了湖面的霞光里，
乘着晚风的翅膀。

来吧，教我的歌声青春而欢乐，
甜蜜的喜悦，如同你，像那青年人
灵动欢快的歌声，被灵魂充满，
温柔如那善感的芳妮。

苏黎世栖息在宁静的山谷，
滋养了自由的市民；
武拓峰已远远在我们身后，
轻快地驶过两岸的葡萄园。

阿尔卑斯山的银顶在云中显现，
年轻人的心脏跳动得更为善感，
美丽的旅伴，
也谈兴愈浓。

“哈勒的多丽丝”，她唱道，配得上一首歌，
希尔策的达芙妮，将克莱斯特和格莱姆真诚欢喜；

而我们年轻人的歌唱和感受，
如同哈格多恩一般。

而今，澳岛戴上了绿色的桂冠，
将我们纳入它阴凉的臂膀；
看啊，你来了，欢乐女神，
盛大地降临在我们身旁。

欢乐女神，是你！我们感受到了你！
是啊，是你，你是人性的姐妹，
人性是你无邪的玩伴，
完全流入我们的心灵！

春日让人愉悦，你激动的呼吸甜蜜，
大地生养了你，你的气息温和宁静，
注入少男的心田，
流入少女的心底。

啊，你让情感凯旋：你让
每个绽放的胸口起伏更美，
你把封口的魔咒解除，
爱情的歌咏更为响亮！

苏格拉底的酒杯，
滴露的玫瑰缠绕，
杯中的葡萄酒柔美诱人，当它唤醒情感，
和更为温柔美好的情趣，当它唤醒念想，

当美酒浸润心灵，唤醒决断，
远离滥饮者，他们优柔寡断，
当它教导人们摒弃那些，
配不上智者声名的行为，

荣耀奏响诱人的银铃，
铃声传入跳动的心灵，
不朽是一个伟大的念想，
值得高贵的人付出汗水。

诗歌的力量无穷，直到
曾孙女儿女成双；
热情呼唤诗人的名字
常从坟墓中被人召唤，

爱和虔诚注入你的心灵，

将一颗更温柔的心塑造，
啊，上天！你们弥足珍贵，
值得高贵的人们付出汗水！

但是，还有更甜蜜，更美，更诱人的，
是在朋友的怀抱里做一个朋友；
享受生活，
不负永恒！

满怀忠诚的温柔，在林荫里
在林风中，垂下目光，
凝视着银色的波浪，
默默许下虔诚的祝福：

但愿你们和我们在一起，
分散在祖国怀抱的远方的朋友，
我寻寻觅觅的灵魂
在一些有福的时刻里遇到了你们：

哦，让我们在这里建造起友谊的小屋！
但愿我们永远居住在这里，永远！
我们眼前的林荫变成了潭蓓谷，
每个山谷都成为了极乐园。

（1750年）

Johann Wolfgang von Goethe / 约翰·沃尔夫冈·封·歌德

MAIFEST

Wie herrlich leuchtet
Mir die Natur!
Wie glänzt die Sonne!
Wie lacht die Flur!

Es dringen Blüten
Aus jedem Zweig
Und tausend Stimmen
Aus dem Gesträuch,

Und Freud und Wonne
Aus jeder Brust.

O Erd, o Sonne!
O Glück, o Lust!

O Lieb, o Liebe!
So golden schön,
Wie Morgenwolken
Auf jenen Höhen!

Du segnest herrlich
Das frische Feld,
Im Blütendampfe
Die volle Welt.

O Mädchen, Mädchen,
Wie lieb ich dich!
Wie blickt dein Auge!
Wie liebst du mich!

So liebt die Lerche
Gesang und Luft,
Und Morgenblumen
Den Himmelsduft,

Wie ich dich liebe
Mit warmem Blut,
Die du mir Jugend
Und Freud und Mut

Zu neuen Liedern
Und Tänzten gibst.
Sei ewig glücklich,
Wie du mich liebst!

(1771)

五月节

自然何绚烂，
照耀吾心间！
太阳何闪耀！
大地何嫣然！

群木发繁枝，

枝枝花怒迸，
林莽深深处，
鸟啭千万声。

喜悦与欢愉，
皆自深心出。
大地啣太阳，
幸福啣欢乐。

爱啣哦爱啣！
璀璨如黄金，
如同朝之云，
飘浮穹宇中。

汝心深景慕
赞彼新乐土，
氤氲花雾中，
世界庄严处。

少女啣少女，
吾爱汝至深！
汝目光娇媚，
汝心深爱余！

犹彼百灵鸟，
爱于空中歌，
犹彼晨花发，
爱挹天之香。

汝予吾青春，
娇曼为新调；
予吾乐而勇，
手舞且足蹈。

以吾之热血，
吾心挚爱汝。
永远幸福啣，
汝心深爱吾。

（1771 年）

Friedrich Hölderlin / 弗里德里希·荷尔德林

BROD UND WEIN

An Heinse

7.

Aber Freund! wir kommen zu spät. Zwar leben die Götter,
Aber über dem Haupt droben in anderer Welt.
Endlos wirken sie da und scheinens wenig zu achten,
Ob wir leben, so sehr schonen die Himmlischen uns.
Denn nicht immer vermag ein schwaches Gefäß sie zu fassen,
Nur zu Zeiten erträgt göttliche Fülle der Mensch.
Traum von ihnen ist drauf das Leben. Aber das Irrsal
Hilft, wie Schlummer, und stark machet die Not und die Nacht,
Bis daß Helden genug in der ehernen Wiege gewachsen,
Herzen an Kraft, wie sonst, ähnlich den Himmlischen sind.
Donnernd kommen sie drauf. Indessen dünket mir öfters
Besser zu schlafen, wie so ohne Genossen zu sein,
So zu harren, und was zu tun indes und zu sagen,
Weiß ich nicht, und wozu Dichter in dürftiger Zeit.
Aber sie sind, sagst du, wie des Weingotts heilige Priester,
Welche von Lande zu Land zogen in heiliger Nacht.

(1800/1801)

饼与葡萄酒

致海因泽

7.

可是，朋友！我们来得太晚。众神虽然活着，
但是在头顶高处另外一个世界。
他们在那里造化无穷，天神虽然眷顾我们
但仍不在意，我们的生活。
因为虚弱的容器并非总能容纳他们。
人类仅是偶尔能够承受神的丰盈。
此后生活便是对神的梦想。但是迷途
有益，如同睡眠，困顿和夜使人刚强，
直到英雄在青铜摇篮里成熟，
内心力量增长，如同以往，如天神一般。
雷声轰鸣，天神临现。在这期间，我经常思考，
如此这般苦无盟友，不如睡去，
如此坚持，此时该如何言行，
我并不知晓。贫乏时代诗人何为？

可是他们，你说，如同酒神的祭司，
在神圣之夜从一地迁往另一地。

(1800/1801 年)

Clemens Brentano / 克莱门斯·布伦塔诺

SPRICH AUS DER FERNE

Sprich aus der Ferne
Heimliche Welt,
Die sich so gerne
Zu mir gesellt.

Wenn das Abendrot niedergesunken,
Keine freudige Farbe mehr spricht,
Und die Kränze still leuchtender Funken
Die Nacht um die schattigte Stirne flicht:

Wehet der Sterne
Heiliger Sinn
Leis durch die Ferne
Bis zu mir hin.

Wenn des Mondes still lindernde Tränen
Lösen der Nächte verborgenes Weh;
Dann wehet Friede. In goldenen Känen
Schiffen die Geister im himmlischen See.

Glänzender Lieder
Klingender Lauf
Ringelt sich nieder,
Wallet hinauf.

Wenn der Mitternacht heiliges Grauen
Bang durch die dunklen Wälder hinschleicht,
Und die Büsche gar wundersam schauen,
Alles sich finster tiefsinnig bezeugt:

Wandelt im Dunkeln
Freundliches Spiel,
Still Lichter funkeln
Schimmerndes Ziel.

Alles ist freundlich wohlwollend verbunden,
Bietet sich tröstend und traurend die Hand,

Sind durch die Nächte die Lichter gewunden,
Alles ist ewig im Innern verwandt.

Sprich aus der Ferne
Heimliche Welt,
Die sich so gerne
Zu mir gesellt.

(1801)

从远方诉说

从远方诉说
神秘的世界，
你多么乐于
来与我相伴。

黄昏的云霞已经沉落，
再无喜乐的色彩言语，
夜在阴翳的额头织就
静静闪耀光亮的花环。

星辰从远方
将神圣意义
轻轻地吹拂
送到我身旁。

月亮轻洒抚慰的泪水
抚平夜晚隐藏的痛苦；
宁静安详回归，金舟
载着灵魂徜徉在天湖。

闪耀的歌声，
叮当的波痕，
蜿蜒着下降，
翻腾着上升。

当午夜神圣的森严
在阴暗的森林弥漫，
灌木丛也神奇张望，
万物显得深沉幽暗：

船灯友好摇曳，
在黑夜中漫游，
灯光静静闪亮

前方目标闪烁。

万物彼此友善相联，
伸出安慰同情之手，
灯光蜿蜒穿过黑夜
万物内在永远亲缘。

从远方诉说
神秘的世界，
你多么乐于
来与我相伴。

（1801 年）

Heinrich Heine / 海因里希·海涅

AUF FLÜGELN DES GESANGES

Auf Flügeln des Gesanges,
Herzliebchen, trag ich fort,
Fort nach den Fluren des Ganges,
Dort weiß ich den schönsten Ort.
Dort liegt ein rotblühender Garten
Im stillen Mondenschein;
Die Lotosblume erwarten
Ihr trautes Schwesterlein.
Die Veilchen kichern und kosen,
Und schau'n nach den Sternen empor;
Heimlich erzählen die Rosen
Sich duftende Märchen ins Ohr.
Es hüpfen herbei und lauschen
Die frommen, klugen Gazellen;
Und in der Ferne rauschen
Des heiligen Stromes Wellen.
Dort wollen wir niedersinken
Unter dem Palmenbaum,
Und Liebe und Ruhe trinken,
Und träumen seligen Traum.

（1827）

乘着歌声的翅膀

乘着歌声的翅膀，
亲爱的，我载你远行，
前往那恒河的原野，
我知道那里有最美之地。
有一个红花盛开的花园，
沐浴在宁静的月光之下；
莲花在等待着，
它可爱的小姊妹。
紫罗兰咯咯轻笑
抬头仰望星空，
玫瑰花悄悄在耳边讲述
芳香扑鼻的童话。
虔诚聪明的羚羊，
跳过来侧耳倾听；
圣河的波浪
在远方轰鸣，
在那里我们要坐在
棕榈树下，
畅饮爱和安宁，
做一个幸福的梦。

(1827 年)

Friedrich Nietzsche / 弗里德里希·尼采

DAS FEUERZEICHEN

Hier, wo zwischen Meeren die Insel wuchs,
ein Opferstein j äh hinaufget ürt,
hier z ündet sich unter schwarzem Himmel
Zarathustra seine Höfenfeuer an, –
Feuerzeichen f ür verschlagne Schiffer,
Fragezeichen f ür solche, die Antwort haben...

Diese Flamme mit weißgrauem Bauche
– in kalte Fernen z üngelt ihre Gier,
nach immer reineren Höfen biegt sie den Hals –
eine Schlange gerad aufgerichtet vor Ungeduld:
dieses Zeichen stellte ich vor mich hin.

Meine Seele selber ist diese Flamme:

uners ättlich nach neuen Fernen
lodert aufw ärts, aufw ärts ihre stille Glut.
Was floh Zarathustra vor Tier und Menschen?
Was entlief er j äh allem festen Lande?
Sechs Einsamkeiten kennt er schon –,
aber das Meer selbst war nicht genug ihm einsam,
die Insel ließ ihn steigen, auf dem Berg wurde er zur Flamme,
nach einer siebenten Einsamkeit
wirft er suchend jetzt die Angel über sein Haupt.

Verschlagne Schiffer! Trümmer alter Sterne!
Ihr Meere der Zukunft! Unausgeforschte Himmel!
nach allem Einsamen werfe ich jetzt die Angel:
gebt Antwort auf die Ungeduld der Flamme,
fangt mir, dem Fischer auf hohen Bergen,
meine siebente, letzte Einsamkeit!

(1889)

火的信号

这儿，大海之间有岛屿在生长，
一块献祭的岩石突兀地高耸，
这儿，在黑色的天空之下，
查拉图斯特拉点燃了高处的火，
这是给迷航的船员火的信号，
是给备有答案的人们的问号。

灰白色腹部的火把，
——向着寒冷远方伸出贪欲之舌，
向着越来越纯净的高处仰起脖子——
急不可耐的一条笔直竖起的蛇
这是我放置在自己面前的信号。

我的灵魂本身就是这道火焰：
永不知足地探求新的远方，
向上、向上燃烧着的静火。
查拉图斯特拉为何逃避野兽和人类？
他为什么突然逃离一切陆地？
他已经认识六重孤独——
可是大海本身对他还不够孤独，
岛屿待他攀登，在山上他成为火焰，
他尝试着将钓钩甩过脑袋，

寻找着第七重孤独。

迷航的船员！古老的星星碎片！
你们，未来的大海！奥秘无限的天空！
现在我向所有的孤独者甩出钓钩：
赶紧给焦急的火焰以答复，
为我，站在高山上的渔夫，
捕捉第七重、最后的孤独！

（1889年）

Rainer Maria Rilke / 莱纳·玛利亚·里尔克

SONETTE AN ORPHEUS

1.

Da stieg ein Baum. O reine Übersteigung!
O Orpheus singt! O hoher Baum im Ohr!
Und alles schwieg. Doch selbst in der Verschweigung
ging neuer Anfang, Wink und Wandlung vor.

Tiere aus Stille drangen aus dem klaren
gelösten Wald von Lager und Genist;
und da ergab sich, daß sie nicht aus List
und nicht aus Angst in sich so leise waren,

sondern aus Hören. Brüllen, Schrei, Gerühr
schien klein in ihren Herzen. Und wo eben
kaum eine Hütte war, dies zu empfangen,

ein Unterschlupf aus dunkelstem Verlangen
mit einem Zugang, dessen Pfosten beben, -
da schufst du ihnen Tempel im Gehör.

（1922）

致俄耳甫斯的十四行诗（第一首）

那里升起一棵树。哦，纯粹的超越！
哦！俄耳甫斯在歌唱！哦，耳里的高树！
万物息声。但纵使在沉默中，

仍有新的开端、征兆和变化。

动物从寂静中挣脱，从兽窟和鸟巢，
从澄净消融的树林中挣脱；
结果发现，它们如此轻悄，
不是出于计谋，不是由于恐惧，

而是为了倾听。咆哮、吼叫、低鸣，
似乎在它们心中微不足道。
若无处觅得一间草屋将此领受，

容纳最隐秘的欲求，带有入口，
它的门柱在颤栗，——就在那，
你为它们建造一座听觉的神庙。

(1922 年)

Georg Trakl / 格奥尔格·特拉克尔

EIN WINTERABEND

Wenn der Schnee ans Fenster fällt,
Lang die Abendglocke läutet,
Vielen ist der Tisch bereitet
Und das Haus ist wohlbestellt.

Mancher auf der Wanderschaft
Kommt ans Tor auf dunklen Pfaden.
Golden blüht der Baum der Gnaden
Aus der Erde kühlem Saft.

Wanderer tritt still herein;
Schmerz versteinerte die Schwelle.
Da erglänzt in reiner Helle
Auf dem Tische Brot und Wein.

(1913)

冬夜

雪花飘落在窗前，
晚祷的钟声悠扬。
晚餐为大家备好，

房间已收拾停当。

有些旅途上的漫游者，
沿幽深小道来到门前。
恩宠之树闪耀着金光，
吮吸大地清凉的甘泉。

漫游者安静地入屋；
痛苦已将门槛石化。
在纯净光华的映照中，
面饼和酒在桌上闪光。

(1913 年)

Nelly Sachs / 奈莉·萨克斯

O DIE SCHORNSTEINE

*Und wenn diese meine Haut zerschlagen sein wird,
so werde ich ohne mein Fleisch Gott schauen*
Hiob [19: 26]

O die Schornsteine
Auf den sinnreich erdachten Wohnungen des Todes,
Als Israels Leib zog aufgelöst in Rauch
Durch die Luft –
Als Essenkehrer ihn ein Stern empfing
Der schwarz wurde
Oder war es ein Sonnenstrahl?

O die Schornsteine!
Freiheitswege für Jeremias und Hiobs Staub –
Wer erdachte euch und baute Stein auf Stein
Den Weg für Flüchtlinge aus Rauch?

O die Wohnungen des Todes,
Einladend hergerichtet
Für den Wirt des Hauses, der sonst Gast war –
O ihr Finger,
Die Eingangsschwelle legend
Wie ein Messer zwischen Leben und Tod –

O ihr Schornsteine,

O ihr Finger,
Und Israels Leib im Rauch durch die Luft!

(1947)

哦，烟囱

我这皮肉灭绝之后，
我必在肉体之外得见神。

——《约伯记》 19:26

哦，烟囱，
在精心设计的死亡寓所屋顶
以色列的肉体如同烟雾消散
穿过空中——
一颗星星迎接这位通烟囱的工人，
满身黝黑
或者这是一束阳光？

哦，烟囱！
为耶利米与约伯化为的尘土铺设的自由之路——
是谁想到了你们且一石一石地砌筑，
你们这为从烟雾中逃亡者铺设的道路，？

哦，死亡的寓所
布置得令人神往，
为客人，他们通常是客人——
哦，你们的手指
放置门槛，
如一把切割生死的刀——

哦，你们烟囱，
哦，你们手指，
以色列的肉体如烟雾穿过空中！

(1947 年)